

NAMIBIA UND SÜDAFRIKA KALAHARI

15 Tage Erlebnis-Reise

Erlebnisberater*in

Susanne Schulz +49 30 347996-237 erlebnisberatung@chamaeleon-reisen.de



HIGHLIGHTS

2 Safaris im Kgalagadi-Transfrontier-Nationalpark Dünenwanderung mit einem Guide durch die Kalahari Katamaranfahrt durch die Lüderitz-Bucht Zu Fuß im Augrabies-Falls-Nationalpark Spaziergang am Fish-River-Canyon Geisterstadt Kolmanskop



REISEVERLAUF

Am Anfang erinnert es an Zuhause. Danach wechselt das Bild: Feuerrot das Wellenmuster der Kalahari. Sperrangelweit offen die Migrationsroute der Gnus, Elands, Giraffen und Wildkatzen zwischen Botswana und Südafrika. Randvoll die Wine Cellars am Orange River. Tosend der Applaus im Augrabies-Falls-Nationalpark. Abgrundtief der größte Canyon Afrikas. Sandvoll die Geisterstadt Kolmanskop und sandreich die größte Düne der Welt im Naturerbe Sossusvlei.

Wenn du gefragt wirst, sag einfach, du fliegst in die Wüste. Alles andere würde dir sowieso nicht geglaubt werden. Wenn du in **Frankfurt 1** in den Flieger gestiegen und nach einem mehr oder weniger kurzen Nickerchen in Windhoek gelandet bist, ist die Sonne gerade erst aufgegangen und die **Kalahari 2** noch nicht ganz so leuchtend rot, wie ihr nachgesagt wird. Aber das geht schnell. Im Schatten der Kameldornbäume liegen die pilzförmigen Chalets der **Camelthorn Kalahari Lodge** und du wohl in ihrer Mitte am Willkommenspool.

Keine Sorge, für das Mittagessen ist gesorgt. Es kann andererseits nicht schaden, wenn du im Zweifel wüsstest, was zu tun wäre. Die San, heute wie vor Jahrtausenden darauf spezialisiert, mit selbst vergifteten Pfeilen auf die Jagd zu gehen, zeigen es dir. Nach essbaren Pflanzen buddeln gehört auch dazu, falls du es vegetarisch magst. Und Wasser suchen, wo es augenscheinlich keines gibt, ist in der **Kalahari** 3 eine Überlebensfrage. All das lernst du heute aus erster Hand, inmitten einer märchenhaften Landschaft.

Im **Kgalagadi-Transfrontier-Nationalpark** 4 5 bekommt der Begriff der Grünen Grenze eine erwartungsvolle Bedeutung. Oryxantilopen, Gnus, Elands, Giraffen, Afrikanische Wildkatzen, Springhasen und Pfeifratten wandern zwischen Botswana und Südafrika hin und her, wie es ihnen passt. Sehr zur Freude der Löwen, die nur träge auf der Lauer liegen, bis das Mittagessen vorbeikommt. So hat sich hier die größte Dichte an Löwenrudeln häuslich eingerichtet und mit dem Kalahari-Löwen eine eigene Unterart entwickelt. Etwas übergewichtig, logisch. Wir finden sie auf zwei Safaris, und bis wir uns in die Augen sehen, treiben die Erdmännchen ihren Schabernack mit uns.



Was die Grüne Grenze für die Tiere, ist der **Oranje** für uns. Rund 2.200 Kilometer ackert sich der Fluss, der Namibia von Südafrika trennt, quer durch den gesamten südafrikanischen Kontinent. Und wie das so ist, wenn viel Sonne und Wasser zusammenkommen, entstehen die besten Voraussetzungen für einen Wein der Sorte »Wow!«. Terroir heißt das Zauberwort. Es besagt, dass sich die Qualität des Bodens im Wein schmecken lässt. Das prüfen wir morgen!

Vorerst geht es weiter westwärts. Wo der Oranje seine letzte Etappe zum Atlantik antritt, gibt er noch mal alles. »Tosender Platz« ist eine gute Bezeichnung für die Pirouetten, mit denen er sich im Augrabies-Falls-Nationalpark 7 60 Meter in die Tiefe stürzt. Es gischtet nicht schlecht, aber das ist Absicht, soll dort unten doch ein legendärer Diamantenschatz verborgen sein. Klippschliefer, Klippspringer, Karakals, Felsenadler und Schreiseeadler kennen das Versteck. Auf unserer Wanderung durch den Nationalpark hast du genug Zeit, sie zu befragen. Und wenn sich wider Erwarten doch kein Schatz finden lässt, gibt es nun das versprochene Gläschen »Wow!«.

Als die geologischen Formationen vor Millionen Jahren in die Brüche gingen, entstand ein Naturwunder Afrikas, der **Fish-River-Canyon 3**. 160 Kilometer lang, 27 Kilometer breit und bescheidene 550 Meter tief. Schone deine Nerven nicht, werfe von der vordersten Kante des Canyons einen mutigen Blick in die Unterwelt, wo der Fish River ganze Arbeit geleistet hat, auch wenn ihm die Fische dabei abhandengekommen sind.

Wo die Diamanteneuphorie in kürzester Zeit eine komplette Stadt mit Eisenbahn, Schule, Krankenhaus, Eisfabrik, Kegelbahn und Apotheke aus dem Wüstensand stampfte, wohnen heute die Geister: Kolmanskop, das totenstille Zeugnis einer wirren Zeit. Aber Lüderitz ② ①, wo alles seinen Anfang nahm, als der gleichnamige deutsche Tabakhändler Adolf mit einem »Meilentrick« 46.000 Quadratkilometer Land ergaunerte, ist mit »Lesehalle«, »Ballsaal« und »Woermann-Haus« so quicklebendig, als wären die Uhren stehen geblieben. Doch die Zeit sorgte für Gerechtigkeit. Die Diamanten, nach denen Lüderitz vergeblich schürfte, lagen nach seinem ominösen Tod glitzernd im Sand und lösten einen beispiellosen Run aus.

Ob die Diamantensuchtrupps Augen für diese unfassbare Landschaft hatten, die sich in einer Melange aus hundert Tönen zwischen Blassrosa und Ultraviolett über die



Gebirgskette des Namib-Naukluft-Nationalparks ① zieht, ist nirgendwo erwähnt. Der Nationalpark ist das größte Schutzgebiet Afrikas und zugleich eine der schönsten Landschaften, die uns zu einer erfrischenden Pause in die Elegant Desert Lodge begleitet. Wundervoll, diese Symbiose aus traditioneller Farmkultur und beglückender Gastfreundschaft. Noch wundervoller der Pool nach staubiger Wüstenfahrt. Am wundervollsten ein Malawi Shandy, wenn die Sonne für heute den letzten großen Auftritt hat.

Noch bevor die Sonne aufgeht, wird es Zeit, ins Meer zu fahren. Ins Meer? Hast du richtig gelesen. Mit Allrad ins Namib-Sandmeer, Weltnaturerbe. Nacht für Nacht pustet der Wind im **Sossusvlei** peine neue Landschaft von bizarrer Eleganz zurecht, weshalb die Spuren, die wir hinterlassen, morgen schon Geschichte sind. Die einzigartige Lichtstimmung des frühen Morgens wirkt wie ein Zugpferd. Sie begleitet dich durch eine außerirdische Dünenlandschaft, bis wir oben sind. Ein 350 Meter hoher Sandhaufen, das ist der Gipfel. Cool-down, wenn auch nur ein paar Grad, heißt es im Schatten des Sesriem-Canyons, den der Trockenfluss Tsauchab zwei Millionen Jahre lang in das Sedimentgestein geknabbert hat, um schließlich als Galeriewald zu enden.

Christuskirche, Tintenpalast, historischer Bahnhof — in **Windhoek 13** ist aus gestern und heute ein neues Ganzes entstanden. Wenn du davon etwas mitnehmen möchtest, bei den Frauen von **Penduka** in der Township Katutura findest du bestimmt das eine Teil, das dich noch lange nach deiner Rückkehr nach **Frankfurt (5**) an jene Erlebnisse erinnert, die du nun ganz präzise beschreiben kannst.



LEISTUNGEN BEI CHAMÄLEON

- Erlebnis-Reise mit höchstens 12 Gästen
- Garantierte Durchführung aller Termine
- Linienflug mit Discover Airlines nach Windhoek und zurück
- Rail&Fly in der 1. Klasse der DB zum Flughafen und zurück (https://www.bahnanreise.de/geltungsbereich)
- Reiseminibus / Safaribus mit Klimaanlage
- 12 Übernachtungen in Lodges und in einem Hotel
- Täglich Frühstück, 1 x Mittagessen, 9 x Abendessen, 1 Weinprobe
- 2 Safaris im Kgalagadi-Transfrontier-NP
- Dünenwanderung mit einem Guide durch die Kalahari
- Katamaranfahrt durch die Bucht von Lüderitz
- Treffen mit den Frauen von Penduka
- Nationalparkgebühren und Eintrittsgelder
- 243 m² Regenwald auf deinen Namen
- Deutsch sprechende einheimische Reiseleitung

HINWEISE ZU DEN LEISTUNGEN UND ZUR REISE

- Bei Buchung mit **Anreise in Eigenregie** sind der Linienflug, Rail&Fly und die Flughafentransfers **nicht** in den Leistungen enthalten.
- Falls einzelne der genannten Unterkünfte nicht verfügbar sind, wird eine möglichst gleichwertige Alternative gebucht.
- Im Ausnahmefall kann es zu einer kurzfristigen Änderung der geplanten Reiseleitung kommen. In diesem Fall begleitet dich eine ebenso kompetente und gut vorbereitete Reiseleitung.
- Auf unseren Erlebnisreisen nutzen wir eine Vielzahl unterschiedlicher Transportmittel und Unterkünfte. Wir können dabei keine durchgehende



Barrierefreiheit garantieren, so dass unsere Reisen im Allgemeinen nicht für Menschen mit eingeschränkter Mobilität geeignet sind. Wir beraten dich gern zu deinen Bedürfnissen und deinem gewählten Reiseziel.

HINWEISE ZU UNSEREN EMPFEHLUNGEN

- Chamäleon sucht die Aktivitäten nach bestem Wissen und Gewissen aus und bietet dir die Vermittlung als kostenlosen Service an. Die Durchführung der Aktivitäten kann nicht garantiert werden.
- Deine Buchungswünsche teile bitte zum Anfang der Reise deiner Reiseleitung mit. Die Reservierung und Bezahlung der gewünschten Aktivitäten erfolgt vor Ort.
- Die angegebenen Preise entsprechen ohne Aufschlag den Preisen vor Ort und beziehen sich auf die genannten Unterkünfte. Sollten Alternativunterkünfte gebucht werden, gelten unter Umständen andere Preise. Kurzfristige Preiserhöhungen müssen wir an dich weiterreichen.

ANSCHLUSSPROGRAMME

- Vorfreuen Onjala Lodge
- Vorfreuen Kapstadt & Umgebung
- Nachträumen Onjala Lodge
- Nachträumen Victoriafälle
- Nachträumen Victoriafälle & Chobe
- Nachträumen Kapstadt & Umgebung



DEIN TAG-FÜR-TAG-PROGRAMM

1. Endlich los! -

Heute startet dein Flieger nach Namibia, ins Land der unendlichen Weite.

2. Die rote Kalahari -

Willkommen in Namibia! Voller Vorfreude erwartet dich deine Reiseleitung am Flughafen. Und dann geht es los mitten in die roten Dünen der Kalahari. Eigentlich ist sie ja nur eine Halbwüste, zumindest hier, wo Akazien und hohes Gras das Landschaftsbild dominieren. Charakteristisch für die Kalahari sind die roten Längsdünen, die parallel zur vorherrschenden Windrichtung verlaufen und im Gegensatz zu den Dünen der Namib nicht mehr wandern. Nach dem Flug kannst du erst mal richtig ankommen. Lege dich an den Pool oder stimme dich mit einer optionalen Dünenfahrt auf deine Reise ein.



Camelthorn Kalahari Lodge

Die Camelthorn Kalahari Lodge liegt im Intu Afrika Kalahari Game Reserve, eingebettet zwischen zwei Dünen unter hohen Kameldornbäumen. Hier erwartet dich die Wunderwelt der Kalahari, so wie man sie sich vorstellt: rote Dünen, mit gelbem Gras bewachsen, weite Dünentäler, in denen Kameldornbäume stolz den Bedingungen trotzen. Mittendrin Springböcke, Oryx-Antilopen, Gnus, Zebras und Strauße, um nur einige zu nennen, die mal gemächlich, mal schneller durch den Busch streifen. Die rustikalen Chalets sind geräumig und fügen sich harmonisch in die Landschaft ein. Zur Erfrischung erwartet dich ein Swimmingpool. Eine Besonderheit von Camelthorn: Auf dem Gelände der Lodge leben die San, die ursprünglichen Bewohner der Kalahari.

http://www.intu-afrika.com/camelthorn.html

Das Abendessen ist inklusive und wird in der Boma angerichtet, ein mit Holzpfählen



eingezäunter Außenbereich, und vom tanzenden Schein des zentralen Lagerfeuers begleitet.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 240 km.

Du kannst nicht genug bekommen? Unsere zusätzliche Empfehlung:

- Unternimm eine etwa zweistündige **Rundfahrt zum Sonnenuntergang**, ein besonderes Afrika-Erlebnis: Kalaharidünen, breite Täler, rote Erde, gelbes Gras, grüne Kameldornbäume und hier und da Springböcke, Oryx-Antilopen und Strauße, die sich anmutig in dieser zeitlos schönen Dünenwelt bewegen. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 2, der Preis pro Person 600 NA-\$ (gültig bis 31.10.2024).

3. Auf und ab in den Dünen der Kalahari -

Frühmorgens tauchst du unter fachkundiger Führung in die Dünenwelt der Kalahari ein. Du buddelst nach essbaren Pflanzen, bekommst Straußeneier zu Gesicht und erfährst Wissenswertes über die San und die alte Kultur dieses Nomadenvolkes. Anschließend schaukelst du durch das Dünenmeer der Kalahari. Die Hügel sind tatsächlich kilometerlange Dünenstreifen, die vom Pflanzenwuchs fixiert werden und somit nicht wandern. Entlang der Strecke gibt es imposante Exemplare ornithologischer Baukunst. Die Gemeinschaftsnester der Siedelweber erreichen Dimensionen kleiner Hütten, mit versteckten Gemeineingängen und Attrappen, um unerwünschte Eindringlinge zu verwirren. Das Geschnatter der Vögel kann mitunter ohrenbetäubend sein. Zum Sonnenuntergang unternimmst du einen Spaziergang mit deiner Reiseleitung und kommst in den Genuss eines wunderbaren, und im südlichen Afrika obligatorischen, Sundowners – der feierliche Abschluss des Tages. Für kühle Getränke ist selbstverständlich gesorgt.

Kalahari Game Lodge



Die Kalahari Game Lodge befindet sich ganz im Südosten Namibias und unweit des Kgalagadi-Transfrontier-Nationalparks in schönster Savannenlandschaft direkt am Trockenfluss Auob. Rote Sanddünen und Baumsavanne bieten Lebensraum für mehr als 50 Säugetier- und über 200 Vogelarten. Die Lodge liegt auf einem 40.000 Hektar großen Gelände und ist aus einem interessanten Mix aus naturbelassenem Holz sowie ikonischem Wellblech erbaut. Viele helle Akzente verleihen ein freundliches, modernes



Flair. Die Zimmer sind komfortabel eingerichtet, von der Terrasse blickt man auf das Flussbett des Auob-Riviers.

http://www.kalaharigamelodge.com.na/

Frühstück und Abendessen sind inklusive. **Die Fahrstrecke** umfasst ca. 320 km.

4. Ins Reich der Löwen -

Ein kleiner Sprung und du bist im Kgalagadi-Transfrontier-Nationalpark in Südafrika. Kgalagadi ist ein sogenannter Peace Park in Partnerschaft mit Botswana. Diese Tatsache gewährt Antilopenherden die Freiheit, im 38.000 Quadratkilometer grenzüberschreitenden Gebiet auf ihren natürlichen Migrationsrouten ungehindert zu ziehen. Bekannt ist der Park vornehmlich für seine Löwenrudel, die hier wahrlich regieren. Der Kalahari-Löwe ist sogar eine ganz besondere Unterart dieser Katzengattung. Er gehört zu den größeren Löwenarten. Markant ist die sehr dunkle, teilweise sogar schwarze Mähne der Rudelhäuptlinge. Den ganzen Tag bist du im Nationalpark unterwegs.

Du übernachtest in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Frühstück und Abendessen sind inklusive. **Die Fahrstrecke** umfasst ca. 40 km.

5. Im Kgalagadi-Transfrontier-Nationalpark -

Weil es so schön war, ersuchen wir heute abermals eine Audienz beim König der Tiere. Diesmal beginnt unsere etwa zweistündige Safari nachmittags und wir gelangen in den Kgalagadi-Transfrontier-Nationalpark durch das Twee Rivieren Gate. Auf der Suche nach Löwe und Co. stoßen wir vor bis in den Süden des Parks. Aber auch die kleineren Bewohner der Kalahari möchtest du nicht missen. Wie die kessen Erdmännchen, die vor ihren Bauten aufrecht auf den Hinterbeinen hockend Wache halten und aufmerksam ihren scharfen Blick von einer Seite zur anderen werfen.





Kgalagadi Lodge

Die Kgalagadi Lodge ist eine Herberge mit viel Herz im nostalgischen Farmhouse-Stil, wie er im ländlichen Südafrika anzutreffen ist. Nur fünf Kilometer vom Eingangstor des Kgalagadi-Transfrontier-Nationalparks entfernt bietet sich hier eine sehr gute Übernachtungsmöglichkeit für Gäste, die früh im Park sein möchten, aber auf den Komfort einer angenehmen Lodge nicht verzichten wollen. Jedes Chalet ist hell und freundlich eingerichtet und bietet die Möglichkeit, sich selbst zu versorgen, falls man nicht das lodgeeigene Restaurant besuchen möchte. Auf dem Gelände der Lodge findest du nicht nur einen Swimmingpool, sondern auch einen Supermarkt, eine Bäckerei, eine Schlachterei und einen Spirituosenladen.

http://www.kgalagadi-lodge.co.za/

Das Frühstück ist inkludiert. **Die Fahrstrecke** umfasst ca. 420 km.

6. Am Fluss Oranje -

Und auf einmal liegt dir die grüne Lebensader entlang des Oranje zu Füßen. In Upington befindet sich die landwirtschaftliche Hochburg der Region, allen voran der Weinanbau. Die Bewässerung erfolgt teilweise bis heute noch mittels traditioneller Wasserräder. Übrigens: Der Fluss trägt diesen Namen nicht wegen seiner rötlichen Farbe, sondern verweist auf das niederländische Adelshaus von Oranien. In der »Kalahari Cheesemaking Company« laden wir dich zu einer mehrgängigen Käseverkostung ein, bei der auch südafrikanischer Wein gereicht wird.

Ou Skool Guest House

Das Ou Skool Guest House liegt in der Stadt Keimoes, die sich im Orange River Valley befindet. Ursprünglich eine Schule, wurde das Gebäude zu einem gemütlichen Gästehaus umgebaut. Die individuell eingerichteten Zimmer sind dem Schuljahr oder Fach gewidmet, welches in dem jeweiligen Zimmer unterrichtet wurde. Im Ou Skool Farm Stall werden lokale, hausgemachte Köstlichkeiten wie Marmeladen und eingelegtes Gemüse zum Verkauf angeboten.

https://ouskoolguesthouse.co.za/



Frühstück und Abendessen sind inklusive. Mittags erwartet dich ein leichtes Mittagessen in Form einer Käseverkostung und einer Weinprobe. Zu guter Letzt: Freue dich auf einen typisch südafrikanischen Grillabend mit den besten Zutaten aus der Region.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 300 km.

7. Auf Schatzsuche im Augrabies-Falls-Nationalpark -

Mach dich bereit für den Augrabies-Falls-Nationalpark. Das südafrikanische Naturreservat erstreckt sich über 220 Quadratkilometer entlang des Oranje River und bietet dramatische Kulissen. Augrabies heißt so viel wie »der tosende Platz« und du wirst es hören. Und sehen. Zu Fuß geht es direkt zum Wasserfall. Hier stürzt der Oranje 60 Meter in die Tiefe und schlängelt sich dann weiter zwischen steilen Felswänden hindurch bis hin zum Atlantik. Einer Legende zufolge liegt am Fuße des imposanten Augrabies-Wasserfalls ein unermesslicher Diamantenschatz. Über diese aride Landschaft gibt es unzählige fantastische Geschichten. So ist einer afrikanischen Folklore nach mit verheerenden Folgen zu rechnen, wenn der »Baum des Lebens«, der unscheinbare Schäferbaum, beschädigt oder gefällt wird. Es bedarf auch sehr viel Vorstellungsvermögen, Verwandtschaft zwischen dem putzigen Klippschliefer und einem Elefanten zu erkennen. Lass dich überraschen, was du während der anschließenden einstündigen Wanderung auf dem etwa zwei Kilometer langen Gorges Trail noch an Skurrilität entdeckst!

Du übernachtest in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Frühstück und Abendessen sind im Preis enthalten. **Die Fahrstrecke** umfasst ca. 140 km.

8. Gewaltiger Fish-River-Canyon -

Heute stehst du sprichwörtlich vor dem Abgrund, erfreulicherweise vor einem wahrhaft grandiosen. Der Fish-River-Canyon ist der zweitgrößte Canyon der Welt. Entstanden durch einen Bruch in der geologischen Formation und dann Millionen Jahre lang ausgewaschen, zählt er zu den Naturwundern Afrikas. Etwa 160 Kilometer lang und mit einer Tiefe von bis zu 549 Metern schlängelt er sich durch den Süden des Landes. Laufe unbedingt am Ostrand des Canyons an der Kante entlang und lasse den Blick über die ewige Weite



schweifen. Schaue vom Hauptaussichtspunkt hinab auf die Höllenkurve, das imposanteste Beispiel des gewundenen Canyon-Laufes. Es fällt schwer, diesen beeindruckenden Ort wieder zu verlassen.



Canyon Lodge

Die Canyon Lodge liegt nur wenige Kilometer vom Eingang zum Fish-River-Nationalpark entfernt. Das 1910 errichtete Farmhaus wurde zum Restaurant umgebaut. Die charmant in die Landschaft integrierten Natursteinbungalows sind mit Stroh gedeckt. Sie schmiegen sich zwischen die mächtigen Granitfelsen und vermitteln das Gefühl, mitten in der Natur zu wohnen. Zur Lodge gehört ein geschwungener Swimmingpool mit einem tollen Blick auf die umliegenden Granitfelsen.

https://store.gondwana-collection.com/accommodation/canyon-lodge

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind Frühstück und Abendessen. **Die Fahrstrecke** umfasst ca. 430 km.

9. Zurück zu den Ursprüngen in Lüderitz -

Während einer Expedition an die südlichste Spitze des Kontinents landete der portugiesische Seefahrer Bartolomeu Diaz in der flachen Bucht von Lüderitz. Um seinen Erfolg zu dokumentieren, errichtete er einen sogenannten Padrão, ein Steinkreuz. In den folgenden Jahrhunderten steuerten Walfänger und Guano-Sammler unterschiedlicher Herkunft den natürlichen Hafen an. Schließlich errichteten deutsche Kaufleute hier einen Handelsposten in der Hoffnung, Bodenschätze zu finden. Das war die Geburtsstunde der Kolonie Deutsch-Südwestafrika. Während einer Buchtenrundfahrt begibst du dich auf die Spuren der frühen Besucher und Eroberer. Die Fahrt entlang der Küste führt dich selbstverständlich auch zum Diaz-Kreuz.



Lüderitz Nest Hotel

Das Lüderitz Nest Hotel liegt am östlichen Südatlantik in einer geschützten Bucht, auch Lüderitzbucht genannt, und direkt am Strand von Lüderitz. Alle Zimmer bieten einen schönen Ausblick auf den rauen Atlantik. Im Innenhof befindet sich der kleine von Rasen umgebene Swimmingpool. Das hauseigene Restaurant ist bekannt für seine Speisen mit Meeresfrüchten.



http://www.nesthotel.com/

Das Frühstück ist inklusive. Zum Abendessen empfehlen wir dir die Lüderitz-Austern und saisonal die Langusten (nicht im Preis eingeschlossen).

Die Fahrstrecke umfasst ca. 410 km.

10. Kolmanskop: eine Sage von Aufschwung und Dekadenz -

Gemütliche zwei Stunden schipperst du im Katamaran die Buchten entlang bis Halifax. Die Insel ist eine wichtige Brutstätte seiner Inselbewohner, den putzigen Brillenpinguinen. Die desolate Sturmvogelbucht birgt die finstere Geschichte des Walfangs. Hier wurden die Giganten der Meere für ihren Tran erlegt, der unter anderem als Lampenöl diente. Wenn der Himmel dicht mit Nebel behangen ist und der Wind bläst, vermag man die kummervollen Stimmen gewilderter Wale hören. In Kolmanskop folgst du dem Ruf ganz anderer Geister. Seinerzeit lagen die Diamanten hier im Sand und wurden bei Mondschein aufgelesen. Der erste Fund sprach sich schnell herum und im Nu entstand eine prunkvolle Kleinstadt im verspielten Jugendstil. Doch die Blütezeit war kurzlebig. Kolmanskop kämpfte immerzu gegen den Flugsand an, Trinkwasser war rar und teuer, Pflanzen wollten hier nicht gedeihen. Sobald die Diamantenfunde versiegten, überließ man die Gebäude der Wüste. Heute steht der Sand in manchen Häusern bis an die Deckenbalken, doch in den restaurierten Gemäuern kann man vielleicht noch zur stillen Musik aus dem Grammophon ausgelassen tanzende Schatten vernehmen. Nachmittags erkundest du mit deiner Reiseleitung Lüderitz zu Fuß. Während des einstündigen Stadtspaziergangs lernst du die beiden nationalen Denkmäler Felsenkirche und Goerke-Haus sowie das alte Stadtviertel und die Waterfront von Lüderitz kennen.

Du übernachtest in derselben Unterkunft wie am Vortag.

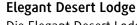
Das Frühstück ist inklusive.

11. Reise in die Farbpalette der Einsamkeit -

Über die Herkunft der Wüstenpferde von Garub wird viel gerätselt. Die Tatsache, dass diese edlen Rosse in der unerbittlichen Landschaft überlebten, ist erstaunlich. Die Tiras-Fläche und NamibRand gehören zu den schönsten Wüstenlandschaften des



südlichen Afrikas und haben so manchen Künstler inspiriert. In der Sprache der Nama bedeutet Namib »Leerer Platz« oder »Ort, wo nichts ist«. Man spricht von ihr als ältester Wüste der Welt. Als freie Nation strebte man eine eigene Identität an und so wurde der Staatsname Namibia zur Unabhängigkeit von der Namib-Wüste abgeleitet, was die Liebe und den Stolz der Menschen auf ihr arides Land widerspiegelt. Nach der Fahrt über die staubige Piste bietet der Pool eine willkommene Erfrischung. Alternativ kannst du dir bei einem Spaziergang auf eigene Faust die Beine vertreten. Lausche abends, ob du die Lärmgeckos hörst, die bei Sonnenuntergang anfangen zu klacken, um ein Weibchen anzulocken. Willkommen vor den Toren des Namib-Naukluft-Nationalparks!





Die Elegant Desert Lodge liegt 32 Kilometer südlich von Sesriem und verbindet das Alte mit der Moderne. Das umgebaute Haupthaus diente in früheren Zeiten als Farmgebäude. Alle Zimmer sind aus Naturstein gebaut und stilvoll eingerichtet. Von der Veranda eröffnet sich dir ein wunderbarer Ausblick in die weite Ebene der Umgebung und auf die violetten Berge im Hintergrund. Entspanne nach einem ereignisreichen Tag am Swimmingpool und beobachte abends die Wildtiere am Wasserloch.

https://the-elegant-collection.com/desert-lodge.html

Frühstück und Abendessen sind inklusive. **Die Fahrstrecke** umfasst ca. 460 km.

12. Das Sandmeer Sossusvlei -

Schon vor Sonnenaufgang brichst du auf zu den gigantischen Dünen am Sossusvlei, die zum UNESCO-Weltnaturerbe gehören. Genieße unterwegs die einzigartige Stimmung im Dünental am frühen Morgen. Die letzten fünf Kilometer bis ins Vlei legst du in einem Allradshuttle zurück, da normale Fahrzeuge es mit den Sandmassen nicht aufnehmen können. Die unbeweglichen Sterndünen am Sossusvlei gehören zu den höchsten Dünen auf der Erde. Du spazierst durch die Dünenwelt und kannst versuchen, einen der bis zu 350 Meter hohen Sandberge zu erklimmen. Sobald du durch das Dead Vlei mit seinen über 500 Jahre alten abgestorbenen Akazien wandelst, weißt du, dass es seinen Namen zu Recht trägt. Bevor du den Park verlässt, erforschst du zu Fuß den Sesriem-Canyon, den der Tsauchab in Millionen von Jahren ins Gestein gegraben hat und der hier und da ein



willkommenes schattiges Plätzchen bietet. Bestaune am Ende des Tages den spektakulären Sternenhimmel und lausche den Klängen der Wüste bei Nacht.

Du übernachtest in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind ein Frühstückspaket, das du dir mitten im Sossusvlei schmecken lässt, und das Abendessen.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 200 km.

Du kannst nicht genug bekommen? Unsere zusätzliche Empfehlung:

- Unternimm eine etwa 2-stündige **Fahrt zum Sonnenuntergang** auf dem Gelände der Elegant Desert Lodge. Hier sind Stille und Zeitlosigkeit physisch erlebbar. Der Preis beträgt pro Person 420 NA-\$ (gültig bis 30.11.2024).

13. Aus der Wüste nach Windhoek -

Du verlässt die Wüste und fährst nach Rehoboth. Das Örtchen liegt im zentralen namibischen Hochland und ist die Heimat der Baster. Die kleine Volksgruppe der Nachfahren der Khoikhoi und weißer Siedler trägt ihren Namen selbst gewählt und stolz. Du folgst einer kurvenreichen Straße durch die karge Landschaft der Auasberge bis nach Windhoek. Am Nachmittag erreichst du die namibische Hauptstadt und deine Unterkunft.



Windhoek Luxury Suites

Die Windhoek Luxury Suites erwarten dich im ruhigen Wohnviertel Klein Windhoek. Die schönen Zimmer haben im Erdgeschoss eine eigene Terrasse und im Dachgeschoss einen Balkon mit Blick auf den kleinen feinen Pool, der zur kleinen Abkühlung einlädt. Besuche unbedingt auch das gegenüberliegende Quartier Bougain Villas, in dessen luftig-grünen Innenhof zum Beispiel das Stellenbosch Restaurant, ein Kunstgeschäft und ein Massagesalon locken.

https://thewindhoek.com/

Frühstück und Abendessen sind inklusive. Das Abschiedsdinner genießt du im



Stellenbosch Restaurant, ganz in der Nähe deiner Unterkunft. Mit seinem mediterran anmutendem Ambiente gilt es als eines der besten Restaurants in Windhoek. **Die Fahrstrecke** umfasst ca. 300 km.

14. Auf Wiedersehen in Namibia -

Auf einer kurzen Rundfahrt lernst du die Stadt und ihren historischen Kern um die Christuskirche und den Tintenpalast mit seinem für Namibia ungewöhnlich grünen Garten kennen. Anschließend fährst du in die Township Katutura, wo die vielen kleinen »Cuca Shops« am Straßenrand mit kreativen Namen kalte Getränke und Essen sowie Dienste wie Autowäschen und Afrofrisuren anpreisen. In der Fraueninitiative Penduka schaust du zu, wie Tischdecken und Bettüberwürfe entstehen. Erfahre im Gespräch, was die Frauen hier bewegt. Anschließend wirst du zum Flughafen gebracht und fliegst von Windhoek zurück nach Hause. Bis zum nächsten Mal im wunderbaren Namibia!

Das Frühstück ist inklusive. **Die Fahrstrecke** umfasst ca. 50 km.

15. Wieder daheim -

Mit einem Koffer voller Eindrücke landest du und reist weiter in deinen Wohnort.

| ZUR REISE https://www.chamaeleon-reisen.de/Afrika/Namibia-Suedafrika/Kalahari-Neu?anr | = |
|--|---|
| | |
| | |
| | |
| | |

Chamäleon

DIE REISE MEINES LEBENS